

Unterricht an der Klosterbergschule organisatorische Hinweise

Stand: 28.04.2020

Zunächst ist es aufgrund der hygienischen Anforderungen / Vorgaben nur möglich, ein **zeitlich sehr eingeschränktes Unterrichtsangebot** (Präsenzunterricht) zu machen. Fernlernangebote und Unterricht an der Schule sollen sich ergänzen und abwechseln. Die Schüler sind zunächst für **zwei Tage an der Schule**, für die restlichen drei Schultage werden bis bisher **Lern- / Hausaufgaben** durch die Lehrkräfte mit nach Hause gegeben. Ebenso für die Schüler, die z. B. aufgrund einer Vorerkrankung weiterhin vom Präsenzunterricht freigestellt sind.

Unterrichtstage

Ab Montag 04.05.2020 beginnen die Abschlussklassen der Hauptstufe II und der Berufsschulstufe mit dem Unterricht an der Schule

- jeweils **montags und dienstags die Hauptstufen II-Klassen** (erster Schultag: Mo. 04.05.)
- jeweils **donnerstag und freitags die Berufsschulstufen-Klassen** (erster Schultag: Do. 07.05.)

Die Unterrichtstage sind ganz bewusst an verschiedenen Tagen, so dass die Anzahl der Schüler, die an der Schule zunächst einmal möglichst gering zu halten, um dadurch die Vorgabe der Vermeidung von Kontakten zwischen Personen bzw. das Abstandsgebot möglichst gut einhalten zu können.

Schrittweise kommen dann entsprechend der **Vorgaben des Kultusministeriums** weitere Klassen hinzu. Momentan ist noch offen, wann dies genau sein wird.

Unterrichtszeiten

Der Unterricht erstreckt sich zunächst **nur auf den Vormittag**. An allen Unterrichtstagen (Mo + Di bzw. Do + Fr) sind die Unterrichtszeiten **von 8.30 – 12.30 Uhr**.

Unterrichtsbeginn und –ende werden „flexibel“ gestaltet, d. h. zeitlich leicht versetzt (z. B. Beginn um 8.20, 8.30 und 8.40; Ende um 12.20, 12.30 und

12.40), um dadurch **Stoßzeiten vor / nach Schulbeginn zu vermeiden** und die Schülerbeförderung organisatorisch zu bewerkstelligen (weniger Schüler im Bus, Fahrten getrennt nach schulischen Bereichen).

Alle Schüler werden zu Unterrichtsbeginn / -ende **von den Lehrkräften bzw. dem unterstützenden Personal vor dem Gebäude A (Schulbushaltestelle) abgeholt** und wieder dorthin gebracht – kein Schüler geht zunächst eigenständig in sein Klassenzimmer (→ Vermeidung von Kontakten).

Schülerbeförderung

Durch den Landkreis wird es zeitnah **Regelungen für die Schulbus-Unternehmen** geben (z. B. Anzahl von Personen im Bus, Mund-Nasen-Schutz). Die Beförderung erfolgt zu leicht versetzten Anfangs- / Endzeiten, so dass möglichst **wenige Busse gleichzeitig an der Schule ankommen / abfahren** (→ Vermeidung von Kontakten).

Die **unterschiedlichen Eingänge** der Schule (z. B. Haupteingang A, Hintereingang A, etc.) werden genutzt, um Kontakte zu reduzieren.

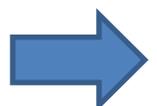
Ziel ist, dass die **Busbeförderung möglichst entsprechend der schulischen Klassen / Gruppen** erfolgt (keine Durchmischung von Schülern von der G.- bis B.-Stufe in den Bussen).

Schüler, die mit dem **öffentlichen Bus** zur Schule kommen, haben dort den in Baden-Württemberg vorgeschriebenen Mund-Nasen-Schutz zu tragen.

Werden Schüler **von ihren Eltern zur Schule** gebracht, ist darauf zu achten, dass die vorgegebenen Hygieneregeln (z. B. Abstandsregelung) eingehalten werden.

kein Eigenanteil für die Schülerbeförderung im Mai

Da im April aufgrund der Schulschließungen keine Schülerbeförderung erforderlich war, wird vom Landkreis rückwirkend **im Mai keine Eigenanteil** abgerechnet.



Schülerpause

Eine Pause im herkömmlichen Sinne gibt es vorerst nicht, sondern: eine Klasse bzw. eine Gruppe kann zu einer vorgegebenen Zeit ein klar begrenzten Pausenbereich nutzen (z. B. Sportplatz, Pausenhof/Spielbereich, Spielplatz auf dem Schulberg). Insbesondere auch in den Pausen muss auf die Einhaltung des **Abstandsgebots** geachtet werden.

Ein Plan mit „Pausen“-Zeiten und –Bereichen wird von der Schulleitung erstellt.

Toilettengang

Nur ein Schüler geht gleichzeitig auf der Toilette. Die Schüler werden durch die Lehrkraft oder betreuendes Personal bis zur Toilette begleitet, um Begegnungen auf den Fluren zu vermeiden.

Nach dem Toilettengang ist darauf zu achten, dass die **Hände gründlich gewaschen** werden.

Pflege- / Therapieliegen in den Pflegebädern werden unmittelbar nach der Nutzung **desinfiziert**.

Getränke

Bitte geben Sie Ihrem Kind für den jeweiligen Schultag eine **Trinkflasche**, o. ä. mit. Aus hygienischen Gesichtspunkten werden wir zunächst auf Gläser / Becher in den Klassenräumen verzichten.

weitere Hinweise

- a) **Tische und Stühle** in den Klassenräumen und Differenzierungsräumen entsprechend des Abstandsgebots weit auseinander stellen.
- b) Deutlich **weniger Schüler und Lehrkräfte / Betreuungspersonal je Raum** als im Normalbetrieb (wie viele Personen gleichzeitig im Raum sind, ist abhängig auch von den jeweiligen Schülern).
- c) Zur Reduzierung von Kontakten können bei Bedarf die Schüler einer Klasse auf **Differenzierungs- / Nebenräume** sowie weitere Klassenräume verteilt werden.
- d) Bitte **regelmäßig und richtig Lüften** zum Austausch der Innenraumluft. mehrmals täglich; nicht nur Fenster kippen, sondern vollständig geöffnete

Fenster und ggf. der Türen über mehrere Minuten; beachten: Fenstergriffe möglichst nicht mit den Händen anfassen

- e) An den **Eingängen** und auf den **Fluren** der Schule muss darauf geachtet werden, dass möglichst wenige Personen gleichzeitig auf den Fluren sind, um Kontakte zwischen Personen zu vermeiden:
1. Innerhalb der Gebäude werden **Bereiche für jeweils max. zwei Klassen** festgelegt. Diese Bereiche sollen möglichst nur von den Personen aus den betreffenden Klassen genutzt werden. Durchgänge in andere Bereiche sollten vermieden werden.
 2. Die Klassen nutzen jeweils nur die **Toiletten innerhalb ihres Bereiches**.
 3. Festgelegt werden auch die von den Klassen jeweils zu nutzenden **Ein- und Ausgänge**.
- f) **kein Sportunterricht** und **kein Schwimmunterricht**
- g) **keine klassen- / stufenübergreifenden Unterrichtsangebote**
- h) Das **Außengelände der Klosterbergschule** (der Schulhof, der Sportplatz, der Schulberg) kann und soll genutzt werden. Hierbei auf die Einhaltung der Abstandsregel achten.
- i) **Handkontaktflächen im Klassenzimmer** (z. B. Tische, Türklinken, Lichtschalter) sollten zusätzlich regelmäßig gereinigt werden. In stark frequentierten Bereichen (Fluren, Treppenhaus, Lehrerarbeitsbereich) ggf. auch mehrmals täglich (durch betreuende Kräfte, FSJ'lerInnen).
- j) **Praktika** von Schülern sind nach Absprache mit dem Praktikumsbetrieb und unter Einhaltung der vorgegebenen Hygieneregeln im Praktikumsbetrieb möglich.
- k) möglichst **keine Präsenz-Besprechungen der Lehrkräfte** (z. B. GLK, Klassen- / Stufenbesprechung), sondern Videobesprechungen
- l) **Besprechungen mit Eltern** nur per Telefon oder Videokonferenz

siehe auch „Corona-Pandemie – Hygienehinweise für die Schulen in Baden-Württemberg“ (22.04.2020; Kultusministerium)